

MITTEILUNGEN DES BÜRGERMEISTERS

Sommer 2017

Marktgemeinde Prinzersdorf
3385 Prinzersdorf, Hauptplatz 1



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!

„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen“, sagt ein altes afrikanisches Sprichwort und besagt damit, dass ein Kind nicht nur seine Eltern, sondern viele Bezugspersonen und viele verschiedene Anregungen braucht, um sich gut zu entwickeln.

Diese Förderung übernehmen in unserer heutigen Gesellschaft eine Reihe von eigens für Kinder geschaffene Einrichtungen, angefangen vom Kindergarten über Sport- oder Musikvereine bis zur Schule.

Für Sie, liebe Eltern ist es wichtig Ihre Kinder in guter Obhut zu wissen.

In hervorragender Weise ist das im Kindergarten Prinzersdorf der Fall, die Eltern von Kindergartenkindern wissen wovon ich schreibe. Die Kinder werden dort von einem qualifizierten, beherrschten und zuverlässigen Team betreut. Dieses positive Klima wird in ganz besonderer Weise von der verantwortlichen Leiterin Frau Regina Dillinger geprägt. Herzlichen Dank dafür und viel Freude und Erfüllung in den letzten Arbeitswochen.

In den ersten drei Juli- und den letzten drei Augustwochen wird in Kooperation mit Hafnerbach eine Ferienbetreuung für Volksschulkinder angeboten. Ebenso gibt es auch heuer wieder den bereits traditionellen Ferienspaß. Herzlichen Dank dem Organisationsteam sowie den zahlreichen Jugendlichen und Erwachsenen, ohne deren Veranstaltungen es keinen Ferienspaß gäbe. Im Rahmen vom Ferienspaß gibt es vom 10. bis 14. Juli das Angebot einer Sport- und Bewegungswoche in der Europamittelschule Prinzersdorf.

Tolle Erfolge gibt es für den Fußballnachwuchs des USC Markersdorf, näheres dazu im Blattinneren. Es wird dort eine hervorragende Jugendarbeit geleistet, aktuell sind aus Prinzersdorf 26 Kinder beim USC aktiv. Deshalb möchte ich den Verantwortlichen, den zahlreichen Jugendbetreuern und Freiwilligen danken. Sie leisten einen wichtigen Beitrag für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung in Konkurrenz zu Computerspielen und Handykonsum.

Beim Mannschaftsspiel Fußball lernen Kinder spielerisch nicht nur kicken, sondern auch Fairness, Teamgeist und Zusammenhalt. Das sind Tugenden, die für unsere ganze Gesellschaft von großer Relevanz sind, und es ist schön zu sehen, dass bereits sehr junge Menschen sie schätzen und einüben.

Sport verbindet, er bringt Menschen unterschiedlicher Herkunft und Konfession miteinander in Kontakt. Sport schweißt sie zusammen, weil sie das gemeinsame Ziel verfolgen, ein tolles Team zu werden, gut zu spielen, das nächste Match zu gewinnen. Sport leistet deshalb einen wichtigen Beitrag zu Weltoffenheit, Toleranz und Integration.

Einen schönen Sommer und erholsamen Urlaub wünscht

Ihr Bürgermeister

Andi Schick

INHALT



Schlüsselübergabe von E-Car

Das Elektroauto wurde für das E-Car-sharingprojekt übergeben und die Vereinsmitglieder eingeschult.

Seite 4



Weitere Auszeichnung für Feuerwehrmann

Herbert Baumgartner erhielt das NÖ Feuerwehrlandesleistungsabzeichen in Gold.

Seite 9



EMS: Neugestaltung Außenbereich abgeschlossen

Der Mittelschulausschuss freut sich mit den Schülern und Schülerinnen der EMS Prinzersdorf über die gelungene Gestaltung der Außenanlage.

Seite 14

Aus den Gemeinderatssitzungen

Am 8.5 fand eine unvermutete Kassaprüfung des Prüfungsausschusses statt. Bei der Prüfung erfolgte eine Kassa- und Belegprüfung. Es wurde festgestellt, dass alles in Ordnung ist und die gesamte Gebahrung wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt wurde.

Folgende Aufträge wurden beschlossen bzw. vergeben:

- Vergabe der Bauarbeiten zur Erweiterung des Regenwasserkanales im Bereich Verlängerung Schulstraße zum Mittergraben in der Höhe von € 117.752,- an die Fa. Trepka
- Beitritt zur Bioenergie NÖ für den Anschluss an eine Nahwärmeversorgung für das Kommunalzentrum in der Höhe € 35.000,-. Der alte Gaskessel ist bereits in die Jahre gekommen und ein Sanierungsbedarf daher absehbar. Die Bioenergie NÖ errichtet auf dem Areal der ehemaligen Molkerei eine zentrale Nahwärmeversorgungsanlage, an das vorläufig das alte Molkegebäude und das Kommunalzentrum angeschlossen werden. Eine Erweiterung zur Versorgung anderer Objekte ist möglich. Durch den Ersatz von Erdgas werden vor Ort zukünftig mehr als 72,5 Tonnen CO₂-Emissionen pro Jahr eingespart - ein Beitrag zum Umweltschutz mit positiven Klimaeffekten, nebenbei wird die regionale Wertschöpfung gesteigert. Die Waldhackgutversorgung erfolgt durch landwirtschaftliche Genossenschaftsmitglieder aus der Umgebung.
- Planung und Projektierung diverser Sanierungsmaßnahmen beim Kommunalzentrum im Bereich des Nutzungsbereiches der freiwilligen Feuerwehr. Fenster, Tore und Fassadenbereiche werden auf einen zeitgemäßen Stand gebracht.
- Die Errichtung eines Buswartehauses im Bereich Spar wurde an die Fa. Titanic vergeben, weitere diverse Kleinaufträge an die Firmen Brosenbauer, Henninger u. Partner, Klee binder Franz, Klee binder Installateur, Schmalek und Schütz.

Informationen zum Buchsbaumzünsler:

Der Buchsbaumzünsler ist weiter auf dem Vormarsch. Dieser Kleinschmetterling ist aus Ostasien eingeschleppt worden und seine Raupen können bei Buchsbäumen einen Kahlfraß verursachen.

Die Aktion „Natur im Garten“ forscht seit Jahren und berät am NÖ Gartentelefon über diese neue Plage. Leider wird noch immer das chemische Spritzmittel „Calypso“ (das Neonicotinoid Thiacloprid enthält und auch für das Bienensterben verantwortlich gemacht wird) oder andere chemische Mittel im Handel empfohlen und dann auch eingesetzt. Notverpuppungen der Raupen und somit eine Weiterverbreitung der Zünsler können die Folge sein.

Umweltschonend sind tropfnasse Spritzungen mit Präparaten, die *Bacillus thuringiensis* oder *Neem* enthalten („XenTari“ - „Bio Schädlingfrei Neem“). Die Raupen sterben sehr schnell ab und Nützlinge werden geschont. Die Blattunterseite sollte unbedingt mit behandelt werden. Sollten schon starke Gespinste vorhanden sein, dann muss mit hohem Druck gespritzt werden, um auch das Innere dieser Pflanzenteile zu benetzen.

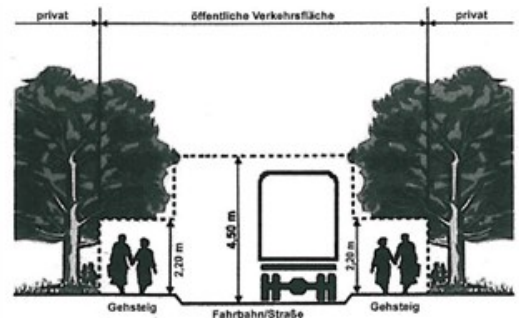


Wenn Sie befallene Pflanzenteile oder ganze Sträucher wegschneiden, muss der Grünschnitt unbedingt in Säcken verpackt werden und diese können am Bauhof abgegeben werden.

Keinesfalls sollten befallene Pflanzenteile offen kompostiert, in die Biotonne oder auf die Grünschnitt-Sammelplätze der Gemeinde gebracht werden. Die sich dort noch entwickelnden Falter können bis zu 5 km weit fliegen und sich so weiter verbreiten.

Anrainerpflicht Heckenschnitt

Damit Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen sie in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Hecken und Sträucher sind so zurückzuschneiden, dass mindestens ein Lichtraumprofil von 4,50 m Höhe über der Fahrbahn, bzw. 2,20 m über dem Gehsteig, gegeben ist. Sehr wichtig für Sie: Für sämtliche Unfälle, die sich aufgrund eines mangelnden Pflanzenrückschnitts ereignen, haftet die/der Liegenschaftseigentümer/ in.



Was Sie also beachten sollten:

- Jegliches Grün oder Geäst, das auf den Gehsteig, den Radweg oder in den Straßenraum ragt muss geschnitten werden.
- Von Laub darf darüber hinaus die Sicht auf den Straßenverlauf (z.B. im Kurvenbereich) nicht beeinträchtigt werden.
- Verkehrszeichen, Ampeln und die Straßenbeleuchtung müssen ebenso frei gehalten werden.

Aktivste Gemeinde gesucht!

Beweg DICH für DEINEN Ort!

Jetzt teilnehmen!

Sport zu treiben war vielleicht nie so wichtig wie heute. Die Befunde sind ja allgemein bekannt: Wir bewegen uns zu wenig, wir sind in einen oft stressigen und hektischen Alltag eingespannt, schon Kinder und Jugendliche leiden an sogenannten Zivilisationserkrankungen.

Egal ob man gerne spazieren geht, wandert, läuft oder am liebsten mit dem Fahrrad unterwegs ist, es zählt jede Minute Bewegung in der freien Natur.

Sammle ab sofort bis 17. September 2017 aktive Minuten -
mache deine Gemeinde zur AKTIVSTEN in Niederösterreich!
Es geht ganz einfach und kostenlos! Jede Minute zählt!

- die Runtastic App auf das Handy laden, Garmin funktioniert ebenso
- auf www.noechallenge.at anmelden und für die Gemeinde starten
- Bewegungsaktivitäten wie Laufen, Radfahren, Mountainbiken, Rennradfahren, Wandern, Gehen mit der Runtastic App aufzeichnen
- gezählt werden die aktiven Minuten, ein Spaziergang für zwei Stunden trägt gleich viel bei wie zum Beispiel zwei Stunden Radrennfahren!



Sollte für das Registrieren bzw. App Runterladen und Verbinden **Unterstützung** benötigt werden, die gibt es von Daniel Strobl am **Mo, 3. Juli von 19 bis 20 h und Sa, 8. Juli von 9 bis 10 h im Rathaus.**

Der Wettbewerb soll motivieren, sportlich aktiv zu werden im eigenen Interesse für nachhaltige Gesundheitsförderung, Vorsorge und Vitalität zu sorgen. Als Bürgermeister von Prinzersdorf würde ich mich sehr freuen, wenn wir im Sinne des olympischen Gedankens zahlreich an dieser NÖ Challenge teilnehmen, just for fun!

Ferienspaß 2017



Die Sommerferien sind in Reichweite und alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 3 bis 17 Jahren sind schon gespannt, welche Veranstaltungen der Ferienspaß-Kalender 2017 bringen wird.

Es gelang mit 45 (!) Ferienspaß-Veranstaltungen und der Bewegungswoche in der EMS Prinzersdorf wieder ein umfang- und abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen. Der Dank gilt hierbei vor allem den Vereinen, Firmen und Privatpersonen aus Prinzersdorf und den umliegenden Gemeinden, die sich auch heuer wieder in den Dienst der jungen Menschen stellen um ihnen sinnvolle, gemeinschaftlich-orientierte und vergnügliche Freizeitaktivitäten anzubieten.



Der Veranstaltungskalender des Ferienspaßes sowie das Anmeldeformular liegen der Zeitung bei, Informationen sowie Formulare finden Sie auch unter www.prinzersdorf.at

Unterstützt werden die Veranstalter von unserem FeriapraktikantInnen-Team!

vorne v.l.n.r.: Julia Geyer, Lena Gundacker, Lena Frank
hinten v.l.n.r.: Nicolas Zelenka, Victoria Stippinger, GR Markus Bleyer, Isabella Stippinger

E-Carsharing - Schlüsselübergabe

Am Mittwoch, dem 19. April 2017, wurde das Elektroauto vom Verein „fahrvergnügen“ der Marktgemeinde Prinzersdorf übergeben. Nach der Eröffnung durch Vzbgm. Josef Müllner, Begrüßung durch LAbg. Doris Schmidl und Energiebeauftragten Josef Schaberger, erfolgte die Einschulung und erste Probefahrt der Vereinsmitglieder. Online-Reservierungen wurden durchgeführt und der Elektromobilität steht nun nichts mehr im Wege.



Prinzersdorf rüstet sich für den nächsten Winter



Ich möchte diese Seite der aktuellen Gemeindezeitung von Prinzersdorf dem Thema „Modern Heizen – Heizkosten senken“ widmen, zumal durch relativ kleine Eingriffe in bestehende Objekte bzw. Heizungsgeräte große Einsparungen – sowohl was den Energieverbrauch als auch was die Kosten betrifft – erzielt werden können.

Es würde mich freuen, wenn auch Sie den Artikel zum Anlass nehmen würden, um das Einsparpotential in Ih-

rem Eigenheim zu heben – Ihrer Geldbörse und der Umwelt zur Liebe.

Mit besten Grüßen,

Ihr Energiebeauftragter

Josef Schaberger



Modern Heizen – Heizkosten senken!

Maßnahmen um schnell und einfach die Heizkosten zu reduzieren.

Heizsysteme sind genau so individuell wie die Häuser, die sie mit Wärme versorgen. Die Energieberatung NÖ zeigt Tipps und Tricks auf, um auch Ihr System winterfit zu machen:

Oft vergessen: Die Heizungspumpe

Die Heizungspumpe verrichtet meist völlig unbeachtet im Keller ihre Arbeit und transportiert die Wärme vom Heizkessel in unsere Wohnstuben. Dafür benötigt sie aber auch eine Menge Strom und das kostet Geld.

Alte Heizungspumpen sind wahre Energieverschwen-der, sie verursachen Stromkosten von bis zu 100 Euro pro Jahr.

Dämmen bringt's

Wertvolle Energie wird auch in anderen Bereichen viel



© eNu

zu leicht verschenkt, zum Beispiel durch schlecht gedämmte Rohrleitungen.

Denn je mehr Teile des Heizsystems gedämmt sind, desto weniger Energie geht verloren.

Machen Sie den Heizungscheck!

Beim Heizungs-Check erhalten Haushalte um nur 30 Euro eine Energieberatung und eine genaue Analyse der Heizanlage durch Profis.

Die Anmeldung zum Heizungs-Check erfolgt über die Energieberatungshotline.

klimaaktiv



ENERGIE
BERATUNG

☎ 02742-22144

RADLn in die Kirche

So, 17. September 2017



Für viele Wege, die kürzer als 2 km sind, ist gerade im Ortsgebiet das Fahrrad eine gute Alternative für Fahrten zum Einkaufen oder eben auch zum Gottesdienstbesuch. Derzeit kommen etwa ein Drittel der klimaschädlichen CO₂-Emissionen aus dem Verkehrsbereich. Dabei wären viele Strecken so kurz, dass man sie leicht zu Fuß oder mit dem Fahrrad bewältigen könnte.

Weitere Informationen finden Sie auf :
www.energieberatung-noe.at

Volksschulkinder zu Besuch im Gemeindeamt



Am 19. Mai besuchten die Kinder der 3A Volksschulklasse mit Ihrer Klassenlehrerin Angelika Rabacher im Rahmen des Gesamtunterrichts das Gemeindeamt. Bgm. Rudi Schütz begrüßte die Kinder im Sitzungssaal. Hier erklärte der Bürgermeister den Kindern die Aufgaben des Gemeinderates und beantwortete die einfallsreichen Fragen der Schülerinnen und Schüler.

Die Kinder der Klasse 3A (Namen alphabetisch):

Emilia Bamberger, Niklas Deimel, Luca Delle Cave, Florian Drogan, Oskar-Elias Floßmann, Simon Frank, Anna Hieger, Nico Kraus, Jessica Kurajda, Florian Resch, Sabrina Schiebl, Viktor Sieder, Julia Stauffer, Maximilian Umgeher, Franziska Wurstbauer, Jan Zeis

Maibaumaufstellen

Mittlerweile schon traditioneller Fixpunkt im Veranstaltungskalender in Prinzersdorf ist das Maibaumaufstellen, organisiert von der ÖVP Prinzersdorf. Obwohl das Wetter sehr kalt war, sind die Prinzersdorfer gekommen, um das Spektakel rund um den Maibaum zu bestaunen. Die Mitarbeitern der Firma Holzbau Schütz sorgten wieder für die perfekte Fixierung des Maibaums. Unter den Teilnehmern wurden 3 Jahresmitgliedschaften des E-Carsharings in Prinzersdorf inkl. 70 Fahrstunden, im Wert von jeweils 300 Euro verlost! Gesponsert wurden die tollen Preise von E-Carsharing fahrvergnügen.at.



v.l.n.r.: Bgm. Rudi Schütz, die 3 Gewinner: Wolfgang Prötz, Elisabeth Winkler und Lorenz Sterkl, Alexander Simader (fahrvergnügen), GR Josef Schabberger

v.l.n.r.: Peter Kreimel mit Sebastian Kreimel, Lorenz Sterkl, Andrea Strobl, Josef Schabberger, Carina und Monika Kreimel, Jakob Hoffmann, Ferdinand Böckl, Maria und Josef Müllner, Nicole Kreimel

Ortsbildpflege

Wir freuen uns mit Fam. Gratz über die gelungene Neugestaltung ihres Hauses. Das renovierte Gebäude, mit seinen Wurzeln im 19. Jh., trägt zu einer deutlichen Aufwertung des Dorfbildes bei und erfreut die Betrachter!



Einladung zum Seniorenausflug

Wir laden Sie sehr herzlich zum Seniorenausflug
der Marktgemeinde Prinzersdorf
am Mittwoch, dem 20. September 2017 ein.

ALLES WAS
RECHT IST

Niederösterreichische
Landesausstellung 2017
Pöggstall

Am Vormittag besuchen wir die **NÖ Landesausstellung 2017 im Schloss Pöggstall**. Bei einer Führung blicken wir auf die Geschichte der Rechtsprechung und dahin, wo wir uns gemeinsam hinbewegen. Wie wir miteinander unsere Welt gestalten, im Kleinen wie im Großen, wie Menschen früher miteinander umgingen—und wir jetzt und hier. Wer mag kann auch die Sonderausstellung im Rondell besuchen, diese erzählt von den einstigen Schlossherren, von der ereignisreichen Generalsanierung und den Besonderheiten der einmaligen Schlossanlage.

Anschließend fahren wir zum Mittagessen nach Laimbach.

Am Nachmittag führt uns unsere Reise nach **Schönbach**. Im **Handwerksmuseum** erfahren wir Interessantes über altes Handwerk wie Spinnen, Weben, Herstellung von Dachschindeln, Strohdach u.v.m., ein weiterer Schwerpunkt wird der Besuch der **Kloster-Schul-Werkstätten** mit der Seifensiederei sowie Korbflechterei sein. Im Klosterladen wartet ein großes Sortiment an regionalen Erzeugnissen und Spezialitäten zum Bestaunen und Erwerben auf uns.

Bei einem Heurigenbesuch in Spitz lassen wir den Tag dann entspannt ausklingen.



Zeitplan:

- 8:30 Uhr Abfahrt Hauptplatz Prinzersdorf
- 9:45 Uhr Besuch mit Führung der NÖ Landesausstellung in Pöggstall
- 12:00 Uhr Mittagessen in Laimbach am Ostrong
- 14:30 Uhr Besuch Handwerksmuseum / Kloster-Schul-Werkstätten in Schönbach
- 18:00 Uhr Heurigenbesuch in Spitz
- ca. 20:30 Uhr geplante Rückkehr

Die Gemeinde übernimmt die Kosten für die Fahrt und die Eintritte. Wer eine NÖ Card besitzt, möge das bitte bei der Anmeldung bekanntgeben.

Für Senioren, die aufgrund einer körperlichen Einschränkung eine Begleitperson benötigen, übernimmt die Gemeinde die Fahrtkosten und Eintritte auch für diese Person.

Wir laden alle Damen und Herren Senioren sehr herzlich ein, an diesem traditionellen Ausflug teilzunehmen. Wir würden uns freuen, Sie an diesem Tag persönlich begrüßen zu dürfen.

Bei Interesse ersuchen wir Sie, sich bis spätestens 8. September am Gemeindeamt anzumelden.

Polizeiinspektion Prinzersdorf



Die Polizeiinspektion Prinzersdorf kann die erfreuliche Mitteilung machen, dass zwei strafbare Handlungen mittels DNA-Analyse geklärt werden konnten.

Fall 1:

Unbekannte Täter brachen am 30.11.2016 gegen 17:50 Uhr in ein Wohnhaus in Prinzersdorf, Wachaustraße ein. Dabei wurden sie von den nach Hause kommenden Bewohnern auf frischer Tat ertappt und flüchteten über eine Mauer. Die sofort eingeleitete Fahndung unter Beiziehung eines Diensthundes verlief vorerst negativ. Bei der Tatortarbeit wurde eine Taschenlampe gefunden, welche der Täter bei der Flucht über die Mauer verloren hatte. Auf dieser Taschenlampe wurde eine DNA-Spur sichergestellt. Die Auswertung ergab, dass die gleiche DNA bei einem Einbruch in Neumarkt an der Ybbs auf einem Tatort sichergestellt werden konnte.

Da der Täter aber in der internationalen DNA-Bank noch nicht einlag, konnte vorerst keine Personenzuordnung erfolgen.

Am 9. April 2017 langte eine Mitteilung von Interpol Ungarn ein. Die ungarischen Behörden hatten einen 33-jährigen ungarischen Staatsbürger wegen Eigentumsdelikten erkenntnisdienstlich behandelt. Dabei handelt es sich um den Einbrecher in Prinzersdorf und Neumarkt an der Ybbs.

Fall 2:

In der Nacht vom 24. auf den 25.03.2017 wurde am Bahnhof Prinzersdorf bei einem Bus der ÖBB eine Seitenscheibe eingeschlagen und in weiterer Folge Bargeld gestohlen. Da sich der Täter beim Einbruch verletzte, konnten Blutspuren gesichert und einer DNA-Auswertung zugeführt werden. Als Täter wurde ein 20-jähriger algerischer Staatsbürger ausgeforscht, welcher offensichtlich Richtung Westen weiterzog.

Der Täter hatte zwischen 5. und 17. April 2017 in Zell am See, Fieberbrunn/Tirol und Linz mehrere strafbare Handlungen (Widerstand gegen die Staatsgewalt, 2fachen Einbruchsdiebstahl sowie Besitz und Konsum von Suchtmitteln) begangen.

ERSTE-HILFE-KINDERNOTFALLKURS 8 STUNDEN

WANN: Sa. 09. und Sa. 16. September 2017,
jeweils von 08.30 bis 12.30 Uhr

WO: Rotkreuz-Dienststelle Prinzersdorf
Linzer Straße 23
3385 Prinzersdorf

ANMELDUNG:

kurssuche.n.rotekreuz.at oder 059 144 73040

Kursgebühr pro Teilnehmer/in € 55,-



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.



Über die Mutter-Eltern-Beratungsstellen können Eltern einen Gutschein im Wert von 25 Euro zur ermäßigten Teilnahme erhalten (jeden 4. Dienstag im Monat um 13 Uhr - außer August - im Gemeindeamt Prinzersdorf)

Feuerwehr Prinzersdorf

NÖ Feuerwehrlandesleistungsabzeichen in Gold an Herbert Baumgartner!

Der Bewerb um das NÖ Landesleistungsabzeichen in GOLD (im Feuerwehrjargon auch Feuerwehrmatura genannt) ist ein Einzelbewerb mit den Schwerpunkten Feuerwehrgesetz, Einsatztaktik, Einsatzführung, vorbeugender Brandschutz und vielen anderen Themen rund um die Feuerwehr und ist das höchste erreichbare Ziel zum Thema Feuerwehrwesen.

Alleine die Möglichkeit antreten zu dürfen, setzt neben der eigenen monatelangen Fortbildung auch den Abschluss verschiedener höherer Feuerwehrlehrgänge voraus.

Zugskommandant OBM Herbert Baumgartner hat diesen Bewerb im Mai mit Erfolg abgeschlossen und dieses besondere Abzeichen im Feuerwehrwesen erreicht.

Da er auch das GOLDENE NÖ Landeswasserdienstleistungsabzeichen (hier der Schwerpunkt in gleicher Thematik im speziellen rund um den Hochwasserbereich) im Jahr 2010 erfolgreich abgeschlossen hat, ist er nun einer von den derzeit zwei Feuerwehrkameraden im gesamten Feuerwehrabschnitt St. Pölten-West (15 Feuerwehren), die beide GOLDENE

Feuerwehrleistungsabzeichen Land und Wasser erringen konnten. Beruhigend für unsere Bevölkerung und die Sicherheit des Ortes ist, dass Herbert Baumgartner, mit diesen beiden wichtigen Ausbildungsabschlüssen, neben KDT Günter Stamberg ebenfalls ein Prinzersdorfer ist.



DON KOSAKEN CHOR Serge Jaroff ®

Der Männergesangsverein Prinzersdorf lädt zu einer festlichen Konzertgala des weltberühmten und stimmungswaltigen Chors unter der Leitung von Wanja Hlibka ein.

Montag, 25. September 2017 um 19:30 Uhr
in der Pfarrkirche Prinzersdorf



Eintritt:
freie Spende

Chorprojekt bei Messe des Pfarrverbandes

Nach sehr erfolgreich organisierten Pfarrverbandsmessen jeweils am Pfingstmontag 2015 in Prinzersdorf und 2016 in Hafnerbach stand heuer die Messe am Dreifaltigkeitssonntag, dem 11. Juni 2017 am Programm.

Bereits im November 2016 hatte Chordirektor Walter Oezelt aus Hafnerbach ein sehr anspruchsvolles Programm zusammengestellt und den Chorleitern der Pfarren Prinzersdorf, Gerersdorf und Haunoldstein präsentiert. Schnell war die Idee geboren, dass alle 4 Kirchenchöre dieses Programm eigenständig mit ihren Chorleitern einstudieren und in drei gemeinsamen Proben zur Aufführungsreife bringen.

Am Dreifaltigkeitssonntag war es dann um 9 Uhr so weit. Unter den Chorleiterinnen Brigitte Krall

(Prinzersdorf), Martina Leeb (Gerersdorf) und den Chorleitern Franz Reithner (Haunoldstein) und Walter Oezelt (Hafnerbach) wurden die 12 erarbeiteten Stücke von 65 Sängerinnen und Sängern mit einer unwahrscheinlichen Begeisterung zur Aufführung gebracht.

Zwei der Stücke wurden von Trompeten (Elisabeth Willim, Andreas Mondl – beide Hafnerbach) begleitet. An der Orgel waren Marion Kugler-Heidenreich (Hafnerbach) und Franz Reithner (Haunoldstein).

Nach einem überschwänglichem DANKE des Pfarrers, Mag. Christof Heibler setzte in der voll besetzten Kirche tosender Applaus ein. Viele der ChorsängerInnen bekundeten großes Interesse an einer Fortführung dieses pfarrübergreifenden Singens.



Schon einen Baum gepflanzt?

Obstbaumpflanzaktion startet in neue Runde

Vom **17. Juli bis zum 1. Oktober 2017** können alle Interessenten wieder günstige regionale Obstbäume auf einer Online-Plattform bestellen und diese im Oktober an der selbst ausgesuchten Ausgabestelle abholen.

Nach dem Interesse in den beiden vergangenen Jahren mit über 5.000 Obstbäumen, sind sich die fünf Leader-Regionen Mostviertel-Mitte, Moststraße, Eisenstraße, Südliches Waldviertel Nibelungengau und Kamptal sicher, dass diese Aktion fortgesetzt werden muss.

Weitere Infos auf www.gockl.at/pflanzaktion



Kontakt für Rückfragen:

LEADER-Region Mostviertel-Mitte

DI Petra Scholze-Simmel

Tel. 02722/7309 29

p.scholze-simmel@pielachtal.info

USC Markersdorf

Das Qualifikationsturnier zum weltweit größten U10 Nachwuchsturnier – der Champions Trophy – wurde zum Riesenerfolg!

Bei sehr guten Fußballbedingungen traten am 3. Juni 2017, 180 Kids der U10 in insgesamt 15 Nachwuchsteams zum sportlichen Wettstreit an. Die Gemeinde Prinzersdorf übernahm eine Pokal- und Ballspende. Für die rund 350 Zuseher gab es zahlreiche hochklassige Szenen und spannende Spiele zu sehen. Kein Wunder: waren doch Teilnehmer wie unter anderem der Traditionsverein Wiener Sportklub und der Bundesligaverein SKN St. Pölten zu Gast in Markersdorf! Die zwei (!) Mannschaften vom USC Markersdorf belegten die hervorragenden Plätze 2 und 14! Im Finale setzte sich der Wiener Sportklub gegen den Gastgeber aus Markersdorf durch. Beide Mannschaften qualifizierten sich für das große Finalturnier der besten 128 Mannschaften am 17./18.6. Die Champions Trophy 2017 gewann schließlich der FC Chelsea im Finale gegen Benfica Lissabon. Unsere U10 Mannschaft belegte den hervorragenden 54. Platz. Nähere Infos und Details unter www.champions-trophy.at



2. Platz für die U10 Mannschaft vom USCM:

Spieler stehend v.l.n.r.: Daniel Maleschek, Timon Janko, Tobias Schmalek, Silvio Zinner, Florian Punz

hockend v.l.n.r.: David Nusterer, Julian Kraus, Fabian Bugl, Paul Zödl, vorne liegend Tormann Florian Bugl

Hinten v.l.n.r.: Bgm. Rudi Schütz, GR Martin Fuchsbauer, Bgm. Fritz Ofenauer, Nachwuchsleiter Franz Hiesberger, Obmann Helmut Brandstätter



Von der Gemeinde Prinzersdorf sind aktuell 26 Kinder beim USC Markersdorf aktiv. Interessierte Kinder bzw. Jugendliche können sich jederzeit an die Ansprechpartner des USCM wenden, zu finden unter www.uscm.at

14. Platz für die U9 Mannschaft vom USCM:

stehend v.l.n.r.: Trainer David Keelson, Florian Zauner, Keanu Hazelwood, Patrick Kammerer, Kilian Keelson, Co-Trainer Helmut Kronberger

hockend v.l.n.r.: Florian Drogan, Michael Maleschek, Nico Kraus, Nevio Berti, vorne liegend Tormann Jan Zeis



Union Tennisverein

Wollten Sie auch schon immer mal Tennis spielen, hatten aber nie Gelegenheit dazu? Möchten Sie oder Ihre Kinder Tennis mal ausprobieren und Freude daran finden? Kein Problem, beim Tennisverein Prinzersdorf können Sie das!

Neu seit 2017:

Tennis will gelernt sein. Vor allem am Beginn ist richtiges Training wichtig.

Ab sofort bieten wir Einzel- oder Gruppenkurse mit einem qualifizierten Tennislehrer an!

Haben Sie Interesse oder noch Fragen? Scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen!



Kontakt:

Tel.: 0664/185 71 91

Roman Hoffmann (Obmann)

Mail: utv-prinzersdorf@sportunion.at

www.utv-prinzersdorf.sportunion.at



Sonnwendfeuer

Am Freitag, den 9. Juni veranstalteten wir bereits zum mittlerweile 8. Mal das Sonnwendfeuer. Bei herrlichem Wetter konnten ca. 800 Gäste ein vielfältiges Angebot an Speisen und kühlen Getränken genießen. Ein besonderes Highlight war das Feuerwerk der Firma Pinto am Pielachstrand. Bis in die frühen Morgenstunden feierten die Gäste in der Seidl/Weinbar und in der Disco. Wir bedanken uns bei der Feuerwehr für die Brandwache, beim Verschönerungsverein für das zur Verfügung stellen des VVP Hauses, bei unseren zahlreichen Sponsoren und bei all unseren Besuchern und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!



Ein großartiges Event! Vielen Dank an das Engagement unserer Jugend!

VVP Der Verschönerungsverein informiert

Das Erneuerungs- und Sanierungsprogramm für Bänke wurde vom Verschönerungsverein gestartet. Der VVP setzte auch wieder zahlreiche Blumen in Trögen und Blumenkästen im Ort aus.

Wir bedanken uns bei den freiwilligen Betreuern für ihre Unterstützung.



49. Sommernachtsfest

am

Samstag, 5. August 2017, ab 17 Uhr

bzw.

Sonntag, 6. August 2017, ab 10 Uhr

beim Verschönerungsvereinshaus am Pielachstrand

Samstag: ab 20:30 Uhr Musik mit **music4dance**

Sonntag: ab 10:30 Uhr Fröhschoppen mit den Pielachtalern

Wein- und Kaffeebar an beiden Tagen geöffnet.
An beiden Tagen selbstgegrillte Hühner von der
Fa. Kostrhon.
Für Speisen, Getränke, Kaffee und Mehlspeisen
sorgt der Veranstalter.

Für unser Sommernachtsfest am 5. und 6. August 2017 suchen wir wieder freiwillige Helfer.

Vor den Vorhang - Ing. Walter Salzer



In St. Pölten 1955 geboren und aufgewachsen, besuchte Ing. Walter Salzer nach der Grundschule die HTL St. Pölten, Abteilung Maschinenbau. Danach war Herr Salzer bei der ÖBB beschäftigt, 30 Jahre davon als Ausbilder und Prüfer für Triebfahrzeugsführer. 1977 heiratete er Veronika und übersiedelte nach Prinzersdorf in die Raiffeisenstraße, 1984 zog er in das neu errichtete Haus in der Bergstraße. Der Ehe entstammen zwei Söhne.

1989 übernahm Ing. Walter Salzer bereits eine Funktion beim VVP, im selben Jahr wurde er zum Parteibmann der SPÖ gewählt, diese Funktion hatte 28 Jahre (bis 2017) inne. Seit 1990 ist Herr Salzer geschäftsführender Gemeinderat der Marktgemeinde Prinzersdorf.



Ing. Walter Salzer mit Enkelin Vivien



Die Funktionäre des VVP:

v.l.n.r.: Toni Schindele, Veronika Salzer, Georg Waach, Gerti Schellenbacher, Ing. Walter Salzer, Helmut Schellenbacher, Elisabeth Heimberger, Franz und Anneliese Kothmiller

Ing. Walter Salzer wünscht sich für den VVP, dass junge Menschen dem Verein als Mitglieder oder Funktionäre beitreten und damit der Fortbestand des Vereins gesichert ist.

Für Walter Salzer ist die aktive Arbeit im Verein neben dem Reisen und der Familie ein wesentlicher Faktor für ein glückliches und zufriedenes Leben.

Wir bedanken uns bei Herrn Salzer für sein Engagement beim VVP und seinen Beitrag für ein gepflegtes Ortsbild. Ebenso ist sein Einsatz als langjähriger geschäftsführender Gemeinderat zu würdigen, vor allem sein Bemühen um eine gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Wir wünschen Herrn Salzer noch viele erfüllende Jahre im Vereinsleben, viel Freude bei seinen Reisen und mit seiner Familie.

Ein besonderes Anliegen ist ihm der Verschönerungsverein, dem er seit 2006 als Obmann vorsteht. Der Verein übernimmt wichtige Aufgaben im Ort, wie z.B. den Blumenschmuck und die Erhaltung des VVP-Hauses. Die finanziellen Mittel dafür stammen aus dem traditionellen Sommernachtsfest, das alljährlich am Pielachstrand stattfindet, seit 1998 ist auch der vom VVP initiierte Adventmarkt ein fixer Bestandteil des Veranstaltungskalenders. Auch die Weihnachtsbeleuchtung ist ein Verdienst des Vereins.

Bürgerstimme:

Was gefällt Ihnen besonders in Prinzersdorf?

„Die Lebensqualität und das Miteinander der Vereine mit den Gewerbetreibenden.“

Ihr Wunsch an die Zukunft?

„Gesundheit, um auch in Zukunft weiterhin aktiv am Vereinsleben teilnehmen zu können.“

Ein persönliches Anliegen an die Gemeinde?

„Die Ortsbildgestaltung mit Maß und Ziel durchführen und die Rechte jedes Einzelnen zu achten“

EUROPAMITTELSCHULE PRINZERSDORF

dein Tor zur Welt!



nms.prinzersdorf@noeschule.at,

www.ems-prinzersdorf.at

Bewegte Schule – Schule die bewegt

Unter diesem Arbeitstitel stand die Neugestaltung des ehemaligen Hartplatzes im Innenhof der Europamittelschule Prinzersdorf.

Die bestehende Verbauung wurde durch eine zeitgemäße und naturnahe Gestaltung ersetzt. Es wurden Wohlfühlräume in einem geschützten Bereich (Schulhof) geschaffen, die auch dem Anspruch der Nachmittagsbetreuung gerecht werden.

Folgende Baumaßnahmen wurden umgesetzt:

- Outdoor-Klasse im naturnahen Raum
- attraktive Aufenthaltsbereiche für die Freiräume unserer Kinder
(Vormittagspausen, Mittagspause, Freizeitmöglichkeit für Ganztagschule, Trinkbrunnen)
- neugestaltete Sportanlagen und Spielflächen
- Erweiterung der Strauch- und Baumzonen sowie Kräutergarten und Blühfläche

Dir. Mondl: „Durch diese Maßnahmen versprechen wir uns eine wesentliche Verbesserung der Sport- und Freizeitmöglichkeiten für alle Kinder und eine effektive Aufwertung unseres Schulstandortes.“

Der Mittelschulausschuss bei der Besichtigung der Anlage:

(v.l.n.r.): GR Maria Resch, Obmann Bgm. Rudi Schütz, Vizebgm. Gerlinde Birgmayr, GR Christoph Reiter, Bgm. Herbert Wandl, Vizebgm. Josef Anzenberger, GGR Walter Salzer, Dir. Karl Mondl, Bgm. Stefan Gratzl



"BIKEline" - gemeinsam mit dem Rad zur Schule

Täglich sind ca. 40 Kinder mit dem Rad zur Schule unterwegs



Eine Aktion des Projektes „Gesunde Schule“ an der Europamittelschule Prinzersdorf.

Unser Ziel: Die SchülerInnen sollen auf möglichst sicheren Wegen mit dem Fahrrad zur Schule fahren und damit einen Beitrag zu ihrer Gesundheit leisten. Um dieses Ziel zu erreichen, haben wir uns der Aktion "BIKEline" angeschlossen.

BIKEline ist ein internetbasierter Fahrradwettbewerb für SchülerInnen, bei dem die zurückgelegten Schulwege mittels Chip elektronisch erfasst und als virtuelle Reise um die Welt dargestellt werden. Die fleißigsten Radler werden am Ende des Schuljahres belohnt. Auf der Website (www.bikebird.at) ist das Streckennetz zu unserer Schule mit den Haltestellen und Routen für unsere SchülerInnen ersichtlich.

Wussten Sie ... ???

.. dass eine Prinzersdorferin - Anna Schuecker - Jugendstaatsmeisterin in der künstlerischen Fotografie 2017 wurde? Eine tolle Leistung, die gewürdigt gehört!

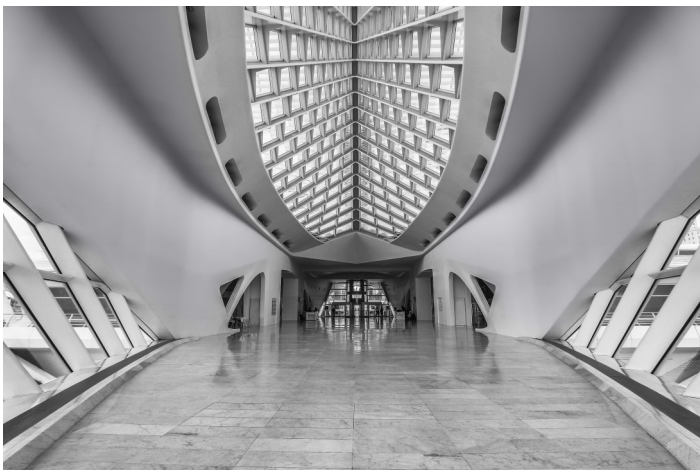
Die 17-jährige Anna Schuecker gewann in der Altersklasse der 17 – 21-jährigen von insgesamt 3.011 Bildern und 685 angenommenen Arbeiten den Gesamtsieg.

Die talentierte Künstlerin besucht Kurse bei der Niederösterreichischen Fotoakademie der Musik und Kunstschule St. Pölten. „Ich will mich laufend verbessern. Das kann ich bei den Fotospaziergängen und Fotonachbesprechungen, die in der Akademie angeboten werden“, erzählt Anna. Bedeutend ist es für sie auch zu lernen, wie man ein Foto am besten aufbaut und aus welchen Elementen es bestehen muss, um spannend zu wirken.

Die Fotografie hat die Prinzersdorferin schon immer interessiert. „Vor 3 Jahren habe ich mich dann intensiver damit beschäftigt. Durch eine Freundin bin ich auch auf die Bildbearbeitung gestoßen“, sagt die 17-jährige. Wert legt sie vor allem auf den „goldenen Schnitt“.

Derzeit absolviert Anna eine Lehre als Medienfachfrau / Mediendesign. Hier kann sie auch sehr gut ihre kreative Ader ausleben. Ihr ist es auch wichtig, dass die Motive immer etwas aussagen. „Mit Fotos kann man Geschichten und Erlebnisse für immer einfrieren“, ist Anna begeistert.

Bei der Preisverleihung am 17.06.2017 im Novomatic Center - Wien, konnte Anna 7 Urkunden, 6 Medaillen, sowie den Jugendstaatsmeistertitel entgegennehmen. **Wir gratulieren ganz herzlich!**



Foyer



„Time is running“

.. dass Jürgen Grubmüller heuer zum dritten Mal in Folge den OÖ Landesmeistertitel erhielt?

Als langjähriger niederösterreichischer Landesmeister gelang dem Prinzersdorfer Jürgen Grubmüller zum dritten Mal in Folge, den oberösterreichischen Landesmeistertitel im Reißen, Stoßen sowie im Zweikampf für sich zu beanspruchen!

Außerdem freut es uns, berichten zu können, dass er mit dem oberösterreichischen Sportehrenzeichen in Bronze und dem silbernen Ehrenzeichen der Stadt Braunau am Inn für seine Leistungen und Erfolge ausgezeichnet wurde!



VERANSTALTUNGSKALENDER

Juli

1.7.		Pfarre , Wallfahrt nach Maria Langeegg, 4 Uhr Abmarsch, 10:30 Uhr Hl. Messe	
2.7.		Pfarre , Pfarrkirtag	Pensionistenverband:
7.-9.7.	9-17 Uhr	Flohmarkt	Jeden 1. Montag im Monat: 9 Uhr
10.-14.7.		Ferienspaß , Bewegungswoche in der EMS	Kaffeeplauscherl im GH Wegl
21.7.	16 Uhr	Pensionistenverband , Gulaschparty im GH Groissmayr	
28.7.		Gös'nbar Pielach Open-Air-Konzert	

August

4.-6.8.	9-17 Uhr	Flohmarkt	
5./6.8.		VVP Sommernachtsfest	
12.8.	10 Uhr	Union Tennis Verein , Sommerturnier	
13.8.	9-17 Uhr	Flohmarkt	
14.8.	14-22 Uhr	Nachtflohmarkt	
15.8.	9-17 Uhr	Flohmarkt	
25.8.		Pensionistenverband , Fahrt nach Haugsdorf und Besuch des "Casino Admiral"	
26.8.		Pensionistenverband , Kegel- und Spielenachmittag in Obergrafendorf	

September

1.-3.9.	9-17 Uhr	Flohmarkt	
31.8.-2.9.		Pfarre , Fußwallfahrt des PVB von Hafnerbach nach Hafnerberg	
2.-3.9.		Feuerwehr , Feuerwehrfest	
5.9.	14:30 Uhr	Musik belebt die Sinne , Pfarrheim	
8.9.		Pensionistenverband , Heurigenbesuch	
9.9.	8 - 12 Uhr	Rotes Kreuz , Erste-Hilfe-Kurs "Säuglinge und Kinder" - Teil 1	
9.9.	14 Uhr	SPÖ Spielplatzfest Pielach	
10.9.		GH Wegl , 5. Hofheuriger	
12.9.	14:30 Uhr	Pfarre , Senioren Heurigenbesuch	
16.9.	8 - 12 Uhr	Rotes Kreuz , Erste-Hilfe-Kurs "Säuglinge und Kinder" - Teil 2	
16.9.	11 Uhr	Stockschützen , Juxturnier	
20.9.	8:30 Uhr	Gemeinde , Seniorenausflug NÖ Landesausstellung Pöggstall und Kloster-Schul-Werkstätten Schönbach	
23.9.		ÖVP Radausflug ab Hauptplatz	
23.9.		Pensionistenverband , Kegel- und Spielenachmittag in Obergrafendorf	
24.9.	9:45 Uhr	Pfarre Erntedankfest	
25.9.	19:30 Uhr	MGV , Don Kosaken Chor in der Pfarrkirche Prinzersdorf	
30.9.		Pensionistenverband , Fahrt zu Wenatex nach Salzburg und Schifffahrt auf Mondsee	
30.9.	21 Uhr	Landjugend , Greenlightparty im Bittermannpark	

Oktober

1.10.		GH Wegl , Eröffnung Wildbretwochen	
3.10.	14:30 Uhr	Musik belebt die Sinne , Pfarrheim	
6.10.		Pensionistenverband , Heurigenbesuch	
6.-8.10.	9-17 Uhr	Flohmarkt	
10.10.	14:30 Uhr	Pfarre , Seniorennachmittag	
13.10.	ab 15 Uhr	Pensionistenverband , Kurzwanderung	
14./15.10.		Prinzersdorfer Künstler , Tage der offenen Ateliers	